

---

Kanton Graubünden

W+G 2

Rechnungswesen

Lehrabschlussprüfung 2009  
für Kauffrau / Kaufmann  
Erweiterte Grundbildung

---

## Lösungen

Kandidatennummer: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Datum der Prüfung: \_\_\_\_\_

---

### 1. Teil: Rechnungswesen

<b>Bewertung</b>		mögliche Punkte
1. Aufgabe	Offenpostenbuchhaltung	8
2. Aufgabe	Lohnabrechnung	10
3. Aufgabe	Gewinnverteilung	8
4. Aufgabe	Betriebsabrechnungsbogen	15
5. Aufgabe	Nutzschwelle	<u>9</u>
Total		<u>50</u>

---

Bitte entfernen Sie die Bostich-Klammern nicht. Sie dürfen Entwurfsblätter verwenden. Geben Sie diese aber nicht ab, denn sie werden nicht korrigiert.

Richtzeit zur Lösung der Aufgaben: 80 Minuten

## Aufgabe 1 Offenpostenbuchhaltung

8 Punkte

Die Anzahl der Zeilen im Journal entsprechen nicht der Anzahl der vorzunehmenden Buchungen. Falls ein Geschäftsfall keine Buchung erfordert, schreiben Sie „keine Buchung“ ins Journal!

1.	Eröffnungsbuchungen	Warenbestand	E-Bilanz	80
		E-Bilanz	Kreditoren	40
2.	keine Buchung			
3.	keine Buchung			
4.	Bankzahlung Lieferant	Warenaufwand	Bank	670
5.	keine Buchung			
6.	Abschlussbuchungen	Warenaufwand	Kreditoren	30
		Warenbestand	Warenaufwand	30

## Aufgabe 2 Lohnabrechnung

10 Punkte

Bruttolöhne		keine Buchung		100'000.—
AHV, IV, EO 5.05%	Arbeitnehmerbeitrag	Lohnaufwand	Kreditor AHV*	5'050.—
	Arbeitgeberbeitrag	Soz. leistungen	Kreditor AHV*	5'050.—
ALV 1.0 %	Arbeitnehmerbeitrag	Lohnaufwand	Kreditor ALV**	1'000.—
	Arbeitgeberbeitrag	Soz. leistungen	Kreditor ALV**	1'000.—
Pensionskasse	Arbeitnehmerbeitrag	Lohnaufwand	Kreditor PK	7'000.—
	Arbeitgeberbeitrag	Soz. leistungen	Kreditor PK	9'000.—
Berufsunfallversicherung (BU)		Soz. leistungen	Kreditor UV	600.—
Nichtberufsunfallversicherung (NBU)		Lohnaufwand	Kreditor UV	500.—
Verwaltungskosten 0.3% der Lohnsumme		Soz. leistungen	Kreditor AHV*	300.—
Auszahlung der Nettolöhne per Bank		Lohnaufwand	Bank	86'450.—

\* Kreditor AHV oder Kreditor AHV+ALV oder Kreditor AK

\*\* Kreditor ALV oder Kreditor AHV+ALV oder Kreditor AK

## Aufgabe 3 Gewinnverteilung

8 Punkte

a) Geben Sie die Buchungssätze für die Gewinnverteilung an: (5 Punkte)

Die Anzahl der Zeilen im Journal entsprechen nicht der Anzahl der vorzunehmenden Buchungen.

Journal			
Text	Buchungssätze		Betrag
	Soll	Haben	
Gewinnverbuchung	E R	Gewinnvortrag	605'000
Einlage Reserven	Gewinnvortrag	Reserven	90'000
Dividenden 15 %	Gewinnvortrag	Dividenden	600'000
Abschluss	Gewinnvortrag	Schlussbilanz	20'000
je Buchung 1 Punkt			
Dividenden 2 Punkte			

je richtige Antwort ½ Punkt

(3 Punkte)

b) Kreuzen Sie an, ob folgende Aussagen richtig oder falsch sind.

		richtig	falsch
1.	Für die Gewinnverteilung bei AG und GmbH gelten die gleichen Regeln.	<input checked="" type="checkbox"/>	
2.	Doppelbesteuerung heisst, dass die Gesellschaft und die Gesellschafter MWST bezahlen müssen.		<input checked="" type="checkbox"/>
3.	Reserven gehören zum Grundkapital einer AG.		<input checked="" type="checkbox"/>
4.	Bei der Einzelunternehmung wird das Konto Privat am Jahresende aufgelöst.	<input checked="" type="checkbox"/>	
5.	Eigenlohn und Eigenzins wird auf die Sollseite des Kontos Privat verbucht.		<input checked="" type="checkbox"/>
6.	Das Mindestkapital bei der GmbH ist CHF 100'000.--.		<input checked="" type="checkbox"/>

# Aufgabe 4 BAB

Rechengenauigkeit: Auf ganze Kurzzahlen runden!

a) BAB vervollständigen (7 Punkte)

15 Punkte

Aufwand-/Kostenarten	Aufwand	Abgrenzung	Kosten	Vorkosten- stelle Gebäude- verwaltung	Hauptkostenstellen				Kostenträger		
					Material- lager	Fertigung I	Fertigung II	Verwaltung g u. Vertrieb	Produkte- linie A	Produkte- linie B	
<b>3 Punkte Aufwand</b>											
Rohmaterial	362	-12	350						206	101	
Personal	714		714						275	234	
Diverses	75		75								
Büro und Verwaltung	35		35								
Werbung	125		125								
Abschreibungen	50	-10	40								
Zinsen	-3	+41	38								
<b>Total 1</b>	<b>2 Punkte</b> 1358	+19	1377	114	34	142	98	173	481	335	
<b>Umlage Vorkostenstelle</b>				-114	19	38	38	19			
<b>Total 2</b>					53	180	136	192	481	335	
<b>MGK in % EM = 53*100/307 = 17.26%</b>					-53				36	17	
<b>FGK I = Prod.A / FGK II = Prod.B</b>						-180	-136		180	136	
<b>Herstellkosten</b>									697	488	
<b>VVGK in % HK = 192*100/1185 = 16.2%</b>								-192	113	79	
<b>Selbstkosten</b>									810	567	

1 Punkt

1 Punkt

1 Punkt

1 Punkt

1 Punkt

b) Erfolgsrechnung mit Ausweis des Betriebserfolgs und des Unternehmungserfolgs (4 Punkte)

**zweistufige Erfolgsrechnung**

<b>Rohmaterial</b>	362	<b>Fabrikateerlös</b>	1'363
<b>Personal</b>	714	<b>Zinsertrag</b>	3
<b>Abschreibungen</b>	50		
<b>Werbung</b>	125		
<b>Büro und Verwaltung</b>	35		
<b>Diverses</b>	75		
<b>Betriebsgewinn</b>	5		
<b>Total</b>	1'366	<b>Total</b>	1'366
		<b>Betriebsgewinn</b>	5
<b>Beteiligungserfolg</b>	7		
		<b>Unternehmungsverl.</b>	2
<b>Total</b>			

1. Stufe: 3 Punkte, wobei Zinsertrag 1 Punkt  
 2. Stufe: 1 Punkt

c) Einzelkalkulation (4 Punkte)

	<b>Produkt A</b>	<b>Produkt B</b>
Materialeinzelkosten	CHF 60.—	
+ Einzellöhne	<u>CHF 80.—</u>	
Einzelkosten	CHF 140.—	<b>CHF 130.—</b>
+ Materialgemeinkosten	CHF 12.—	CHF 8.—
+ Fertigungsgemeinkosten	<u>CHF 40.—</u>	<u>CHF 30.—</u>
Herstellkosten	<b>CHF 192.—</b>	<b>CHF 168.—</b>
Verw. und Vertr.kosten	<u>CHF 28.80</u>	<u>CHF 25.20</u>
Selbstkosten	<b><u>CHF 220.80</u></b> 2 Punkte	<b><u>CHF 193.20</u></b> 2 Punkte

oder

	<b>Produkt A</b>
Materialeinzelkosten	CHF 60.—
+ Materialgemeinkosten	<u>CHF 12.—</u>
Materialkosten	CHF 72.—
+ Einzellöhne	CHF 80.—
+ Fertigungsgemeinkosten	<u>CHF 40.—</u>
Herstellkosten	<b>CHF 192.—</b>
+ Verw. und Vertr.kosten	<u>CHF 28.80</u>
Selbstkosten	<b><u>CHF 220.80</u></b>

## Aufgabe 5 Nutzwelle

9 Punkte

a) Ertrag:  $22.- \times 4 \text{ Plätze} \times 16\text{h} \times 360 \text{ Tage} \times 0.85$  CHF 430'848.— 1 Punkt  
- var. Kost.:  $12.- \times 16\text{h} \times 360 \text{ Tage} \times 0.85$  CHF 58'752.— 1 Punkt  
Deckungsbeitrag bei 85 % Auslastung CHF 372'096.—  
- fixe Kosten CHF 360'000.—  
Gewinn **CHF 12'096.—** 1 Punkt

b) Ertrag pro Tag:  $22.- \times 4 \text{ Plätze} \times 16\text{h}$  CHF 1'408.—  
- variable Kosten pro Tag:  $12.- \times 16\text{h}$  CHF 192.—  
Deckungsbeitrag pro Tag CHF 1'216.— 1 Punkt

Nutzwelle =  $360'000.-- / 1'216.-- = 296.05$  **297 Tage** 2 Punkt

c) Ertrag pro Tag:  $22.- \times 4 \text{ Plätze} \times 16\text{h} \times 0.9$  CHF 1'267.20  
- variable Kost. pro Tag:  $12.- \times 16\text{h} \times 0.9$  CHF 172.80  
Deckungsbeitrag pro Tag bei 90 % Auslastung CHF 1'094.40 1 Punkt

Nutzwelle =  $360'000.-- / 1'094.40 = 328.9$  **329 Tage** 2 Punkt